

Wettrennen, Orchester und historische Feuerwehren

Kameraden und Kaltblüter stehen mit Fahrzeugen im Mittelpunkt des neunten Brücker Titanenrennens

Brück, 22.04.2010

Bei der neunten europaweiten Kaltblutschau „Titanen der Rennbahn“ am 26. und 27. Juni in der Titanenarena im Brücker Stadtteil Rottstock gibt es Rekordbeteiligung. Mehr als 350 Kaltblüter und 150 Gespanne aus Deutschland, Italien, den Niederlanden, Polen, Österreich und der Schweiz sind bereits gemeldet. Die Veranstalter Thomas und Burkhard Haseloff sowie die Mitglieder des Brücker Kaltblut Zucht- und Sportvereins erwarten mehr als 20.000 Besucher.

Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr bei einer Parade am Samstag, dem 26. Juni, ab 15 Uhr ebenso mehr als 50 historische Feuerwehren. Schon lange wollten die Kaltblutzüchter und Titanen der Rennbahn-Veranstalter die über 100 Helfer der Freiwilligen Feuerwehr aus Brück und den benachbarten Gemeinden ehren. Ohne die Kameraden im blauen Rock wäre die beliebte Titanenschau seit Jahren logistisch kaum zu bewältigen, erklärt Haseloff. Nach der Hochzeitskutschen-Gala 2007, der Brauerei-Sternfahrt 2008 sowie der aufwendigen und nostalgischen Tour in Planwagen von Brügge nach Brück 2009 würdigt die neunte Schau Ehrenamtliche der Feuerwehr.

Am Samstag, 26. Juni, werden eineinhalb Stunden lang nicht nur die Brücker Feuerlöscher mit ihrer alten „TS 8“, sondern zudem über 50 historische Feuerwehren aus Deutschland, Polen und Österreich von den Kameraden präsentiert. Die beiden Feuerwehrgesteine Rudolf Hartmann und Walter Ehle werden ebenso dabei sein, die seit über 60 Jahren zum Brücker Löschensemble gehören. Gegen 18 Uhr startet der Festumzug mit allen Feuerwehren, Gespannen und Reitern auf der Bundesstraße 246 durch die Flämingstadt Brück. Unter der Schirmherrschaft des mittelmärkischen Landrats Wolfgang Blasig (SPD) gibt es weitere Programmpunkte: Der große Mehrspanner mit Kaltblutstuten und Fohlen und die bekannte Nienhagener Foxhoundmeute aus Mecklenburg Vorpommern sind zu bestaunen. Carsten Eibisch zeigt einen Sechserzug Ziegen, die eine Feuerwehr und einen Brauereiwagen ziehen.

Die sportlichen Wettkämpfen werden hoch zu Ross, vor dem Kutschbock, Römerwagen oder mehrere Tonnen schwerem Schlitten ausgetragen. Das Hindernisfahren der Zweispänner steht ebenso auf dem Programm. Jeweils zwei Gespanne treten in diesem Jahr in der Wettkampfarena gegeneinander an. Der Parcours enthält zwei Wasserhindernisse.

Rund um die Titanen-Arena warten in diesem Jahr mehr als 100 Marktstände auf Leckermäuler und Kauflustige – unter anderem eine Wildschweinbäckerei. Kinder können sich im Streichelzoo, auf dem Rummel, der Hüpfburg und auf Quads vergnügen. Im Festzelt spielen unter anderem der Musikverein Brück und die Jugendblasorchester aus Buchholz und Görzke. Zwei polnische Blasorchester treten zudem mit ihren Cheerleadern an. Zur großen Eröffnungsparty am Freitag ab 21 Uhr spielt „Tänzchentee“ und zum Sommernachtsball am Sonnabend ab 21 Uhr „Two4Fun“. Die Tore des Veranstaltungsgeländes werden bereits ab 8.30 Uhr geöffnet sein. Vom weiträumigen Feldparkplatz fährt ebenso ein Shuttle zur Rennbahn wie vom Bahnhof. Der Eintritt kostet pro Tag zehn Euro. Kinder unter 150 Zentimeter Körperlänge zahlen einen Euro und wer noch nicht drei Jahre alt ist, zahlt keinen Eintritt. red